

B2C Allgemeine Nutzungs- und Geschäftsbedingungen des Online-Panorama-Print-Shops auf panoshop.panomax.com

Fassung vom 10.03.2015

Dies sind die Allgemeinen Nutzungs- und Geschäftsbedingungen von visit, visualisierungs- und informationstechnologie DI(FH) Klaus Mairinger (im Folgenden: „VISIT“) für die Nutzung der Panomax-PrintShop-PLATTFORM unter der Domain <http://panoshop.panomax.com> (im Folgenden: Panomax-PrintShop-PLATTFORM).

Offenlegung: Die PANOMAX-PRINTSHOP-PLATTFORM wird von der visit, visualisierungs- und informationstechnologie DI(FH) Klaus Mairinger, mit Geschäftsanschrift Landesstraße 23, A-5302 Henndorf, Firmenbuchnummer 503/128972, USt-ID ATU61673219, Tel +43 6214 20601, Fax +43 6214 20601-1, E-Mail: office@visit.at, mit dem Unternehmensgegenstand „Mechatronik und EDV-Dienstleister“ betrieben. VISIT ist Mitglied der Wirtschaftskammer und unterliegt den gewerberechtlichen Bestimmungen der österreichischen Gewerbeordnung (abrufbar unter www.ris.bka.gv.at/bundesrecht) und daher der Aufsicht der Gewerbebehörde, nämlich der Bezirkshauptmannschaft Salzburg-Umgebung.

Diese VISIT-AGB richten sich an alle Personen, welche die PANOMAX-PRINTSHOP-PLATTFORM nutzen und natürliche Personen als Verbraucher sind („NUTZER“). Eine Nutzung für gewerbliche oder berufliche Zwecke unterliegt den B2B-AGB. Weiters sind nur voll geschäftsfähige Personen oder solche, die mit Zustimmung ihrer gesetzlichen Vertreter handeln, nutzungsberechtigt. Mit der Anmeldung zur Nutzung des Angebots garantiert der NUTZER ausdrücklich (i) seine Verbraucher-Eigenschaft und (ii) Volljährigkeit bzw. bei Minderjährigen das Vorliegen der Zustimmung des gesetzlichen Vertreters.

1. Allgemeines

(1) Die Nutzung der PANOMAX-PRINTSHOP-PLATTFORM durch den NUTZER unterliegt in jedem Fall diesen VISIT-AGB. Die VISIT-AGB werden vom NUTZER mit der Nutzung der PANOMAX-PRINTSHOP-PLATTFORM akzeptiert, spätestens wenn er diese im Rahmen der Anmeldung bzw. Bestellung bestätigt.

(2) Der Geltung etwaiger Bedingungen des NUTZERS wird hiermit ausdrücklich widersprochen.

(3) Die VISIT-AGB können jederzeit auf der Website unter dem Menüpunkt "VISIT-AGB" als .html und .pdf abgerufen, ausgedruckt oder auf einem Speichermedium gespeichert werden.

2. Beschreibung und Bedingungen der PANOMAX-PRINTSHOP-PLATTFORM

(1) Auf der PANOMAX-PRINTSHOP-PLATTFORM kann der NUTZER Panoramen bestellen und sich zusenden lassen. Dazu muss sich der NUTZER entweder zunächst registrieren („REGISTRIERUNG“) – vgl. Punkt 5 oder eine Gastbestellung unter Angabe der rechtlich für die Bestellung notwendigen Daten durchführen. Bereits am Beginn dieser Vorgänge wird aufgrund eines Infotextes darauf hingewiesen, welche Zahlungsmöglichkeiten bestehen.

(2) Auf der PANOMAX-PRINTSHOP-PLATTFORM werden dem NUTZER die bestellbaren Panoramen unter Angabe von Format und Größe sowie wählbarem Ausschnitt präsentiert, welche er in den WARENKORB legen kann. Im WARENKORB erhält der NUTZER nochmals die zu bestellenden Panoramen samt Preisen angezeigt und kann diese bei Bedarf korrigieren. Der NUTZER bestätigt dann die BESTELLUNG mit dem Button „Zahlungspflichtig bestellen“. Die BESTELLUNG erfolgt in deutscher oder englischer Sprache.

(3) Der NUTZER gibt mit der BESTELLUNG VISIT gegenüber ein

verbindliches Angebot zur Lieferung der bestellten Panoramen ab. VISIT wird dem NUTZER unverzüglich den technischen Eingang der BESTELLUNG auf dem Server von VISIT per E-Mail bestätigen, wobei dies noch keine Annahme der BESTELLUNG ist. Die BESTELLUNG gilt erst dann durch VISIT als angenommen und geschlossen, sobald VISIT dem NUTZER (per E-Mail) eine BESTELLBESTÄTIGUNG übermittelt, welche den Inhalt der BESTELLUNG samt diesen VISIT-AGB und die Muster-Widerrufsbelehrung nach Ziff. 4 Abs 4 enthält.

3. Kommunikationskosten und Rechnung

(1) Es fallen keine zusätzlichen Kosten für die Benutzung der PANOMAX-PRINTSHOP-PLATTFORM odgl an, außer etwaiger Verbindungsentgelte gegenüber dem Internetprovider des NUTZERS, welche aber in keiner Weise in der Sphäre von VISIT stehen.

(2) Die BESTELLUNG wird per elektronischer Rechnung von VISIT verrechnet. Der NUTZER erteilt seine Zustimmung zur Ausstellung und Erhalt der elektronischen Rechnung per e-Mail.

4. Rücktrittsrecht

(1) Der NUTZER hat das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen den Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem der NUTZER oder ein von ihm benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die bestellte Ware in Besitz genommen hat. Im Falle eines Vertrags über mehrere Waren, die der NUTZER im Rahmen einer einheitlichen Bestellung bestellt hat und die getrennt geliefert werden, beginnt die Frist an dem Tag, an dem der NUTZER oder ein von ihm benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die letzte Ware in Besitz genommen hat. Im Falle eines Vertrags über die Lieferung einer Ware in mehreren Teilsendungen oder Stücken, beginnt die Frist an dem Tag, an dem der NUTZER oder ein von ihm benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die letzte Teilsendung oder das letzte Stück in Besitz genommen hat.

(2) Um das Widerrufsrecht auszuüben, muss der NUTZER VISIT (Kontaktdaten siehe ganz oben) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über seinen Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Der NUTZER kann dafür das downloadbare Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht aus, dass die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist abgesendet wird,

(3) **KEIN RÜCKTRITTSRECHT BESTEHT**, wenn der NUTZER kein Verbraucher iSd FAGG ist. Weiters besteht kein Rücktrittsrecht bei Waren, die nach Kundenspezifikationen angefertigt werden oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind (z.B. Panoramen). Auch kein Rücktrittsrecht besteht bei Ton- oder Videoaufnahmen oder Computersoftware, die in einer versiegelten Packung geliefert werden, sofern deren Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde. Bei Zeitungen, Zeitschriften oder Illustrierten mit Ausnahme von Abonnement-Verträgen über die Lieferung solcher Publikationen besteht ebenso kein Rücktrittsrecht.

(4) **FOLGEN DES WIDERRUFS:** Wenn der NUTZER widerruft, wird VISIT dem NUTZER alle Zahlungen, die VISIT vom NUTZER erhalten hat unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzahlen, an dem die Mitteilung über den Widerruf dieses Vertrags bei VISIT eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwendet VISIT dasselbe Zahlungsmittel, das der NUTZER bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hat, es sei denn, mit dem NUTZER wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart. In keinem Fall werden dem NUTZER wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. VISIT kann die Rückzahlung verweigern, bis VISIT die Waren wieder zurückerhalten hat oder bis der NUTZER den Nachweis erbracht hat, dass die Waren zurückgesandt wurden, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist. Der NUTZER hat die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem er über den Widerruf dieses Vertrags unterrichtet hat, an VISIT zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn der NUTZER die Waren vor

Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absendet. Der NUTZER hat die Kosten der Rücksendung zu tragen. Der NUTZER muss für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

5. REGISTRIERUNG und Benutzerkonten

(1) Um eine BESTELLUNG über die PANOMAX-PRINTSHOP-PLATTFORM vornehmen zu können, ist es notwendig, dass der NUTZER einige personenbezogene Daten, nämlich Telefonnummer, Email-Adresse, Rechnungs- und Lieferadresse und Name, zwingend angibt. Diesbezüglich gilt die DATENSCHUTZ- UND ZUSTIMMUNGSERKLÄRUNG.

(2) Obige Angaben gibt der NUTZER an, indem er eine REGISTRIERUNG durchführt, sodass er bei zukünftigen BESTELLUNGEN nur mehr Nutzerkennung und Passwort angeben muss. In Rahmen beider Fälle stimmt der NUTZER den VISIT-AGB und der DATENSCHUTZ- UND ZUSTIMMUNGSERKLÄRUNG per Tick-Box zu.

(3) Die nach der REGISTRIERUNG eröffneten Benutzerkonten sind nicht übertragbar.

6. Rechte, Pflichten und Obliegenheiten der NUTZER

(1) Registrierte NUTZER sind dafür verantwortlich, ihre Benutzerkennung und ihr Passwort geheim zu halten, den Zugang zu ihrem Benutzerkonto sorgfältig zu sichern und nicht an Dritte weiterzugeben. Sollten NUTZER Kenntnis davon erlangen, dass Dritte in Besitz ihres Passworts gekommen sind oder ihre Zugangsdaten nutzen, werden sie VISIT hiervon unverzüglich in Kenntnis setzen. Wenn VISIT Grund zu der Annahme hat, dass ein unberechtigter Dritter im Besitz von Zugangsdaten ist, kann VISIT nach eigenem Ermessen die Zugangsdaten ohne vorherige Ankündigung ändern und/oder sperren, ohne jedoch hierzu verpflichtet zu sein. VISIT wird den rechtmäßigen Inhaber der Zugangsdaten unverzüglich informieren und auf Anfrage neue

Zugangsdaten übermitteln. Der NUTZER hat kein Recht darauf, dass die ursprünglichen Zugangsdaten wieder hergestellt werden.

(2) NUTZER sind für sämtliche Aktivitäten auf dem Angebot unter Verwendung ihrer Zugangsdaten allein verantwortlich. Benutzt ein Dritter ein Benutzerkonto, nachdem er an die Zugangsdaten gelangt ist, weil der NUTZER diese nicht hinreichend vor fremdem Zugriff gesichert hat, muss sich der NUTZER wegen der von ihm geschaffenen Gefahr einer Unklarheit darüber, wer unter dem betreffenden Benutzerkonto gehandelt hat und im Falle einer Vertrags- oder andere Rechtsverletzung in Anspruch genommen werden kann, so behandeln lassen, als ob er selbst gehandelt hätte. Sollten infolge Verschuldens des NUTZERS Dritte durch Gebrauch der Zugangsdaten die PANOMAX-PRINTSHOP-PLATTFORM nutzen, haftet der NUTZER gegenüber VISIT ggf. auf Schadensersatz. VISIT ist berechtigt, jeden Zugang mit den Benutzerdaten als Zugang des NUTZERS selbst zu werten.

(3) NUTZER sind nicht berechtigt, die Zugangsdaten Dritter zu benutzen.

(4) Ändern sich nach der REGISTRIERUNG die angegebenen Daten des NUTZERS, so sind die geänderten Angaben VISIT vom NUTZER mitzuteilen. VISIT behält sich bei wesentlichen Veränderungen das Recht vor, gegebenenfalls entsprechende Maßnahmen zu ergreifen (z.B. Kündigung des Nutzungsvertrags).

(5) Der NUTZER kann jederzeit durch Abmeldung auf der PANOMAX-PRINTSHOP-PLATTFORM seinen durch die REGISTRIERUNG geschlossenen Nutzervertrag beenden.

(6) VISIT wird, soweit nichts Anderes durch diese VISIT-AGB oder anderweitige Vereinbarung mit dem NUTZER bestimmt wird, in der Regel mit dem NUTZER per E-Mail kommunizieren. Der NUTZER stellt sicher, dass ihn Mails, die von VISIT an die von ihm bei der REGISTRIERUNG / BESTELLUNG angegebene oder später anderweitig VISIT mitgeteilte E-Mail-Adresse versandt werden, erreichen. Er wird dafür u.a. durch entsprechende Einstellungen des Spam-Filters sorgen und diese Adresse regelmäßig überprüfen. Im Übrigen bleibt VISIT für den übrigen Schriftverkehr vorbehalten, welche Form der Korrespondenz gewählt wird.

7. Bestimmungen zur Nutzung der PANOMAX-PRINTSHOP-PLATTFORM

(1) Die PANOMAX-PRINTSHOP-PLATTFORM wird NUTZERN nur für deren persönliche Nutzung angeboten.

(2) Eine Nutzung der PANOMAX-PRINTSHOP-PLATTFORM darf nur in der durch die von VISIT angelegten Weise erfolgen. Insbesondere ist die gewerbliche Nutzung untersagt. Auf die Datenbanken von VISIT darf nur mit Einverständnis von VISIT im Rahmen der urhebergesetzlichen Grenzen zugegriffen werden.

(3) VISIT ist berechtigt, den Nutzungsvertrag für das Angebot für einen NUTZER außerordentlich zu kündigen, wenn dieser entweder gegen die in diesen VISIT-AGB niedergelegten Pflichten und/oder andere Rechtsvorschriften schuldhaft verstößt und der Verstoß trotz eines schriftlichen Hinweises bestehen bleibt und es unbillig wäre, VISIT an dem Vertrag festzuhalten.

(6) Außerdem darf VISIT den Nutzervertrag mit einer Frist von 4 Wochen zum Monatsende ordentlich kündigen.

8. Gewerbliche Schutzrechte und Urheberrechte

Die PANOMAX-PRINTSHOP-PLATTFORM, sowie die ihr zugrunde liegende Software, Datenbanken und Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Die Bereitstellung zur Nutzung im Rahmen dieser VISIT-AGB stellen keinen

Verzicht auf diese Urheberrechte dar. Jede darüber hinausgehende Veränderung, Vervielfältigung, Veröffentlichung, Verbreitung oder sonstige Verwertung von Inhalten der PANOMAX-PRINTSHOP-PLATTFORM bedarf der ausdrücklichen vorherigen Zustimmung von VISIT.

9. Vertragsübernahme

VISIT ist berechtigt, seine Rechte und Pflichten aus diesem Vertragsverhältnis mit einer Ankündigungsfrist von vier Wochen ganz oder teilweise auf einen Dritten zu übertragen. In diesem Fall ist der NUTZER berechtigt, den Nutzungsvertrag zu kündigen. NUTZER dürfen die aus dem Nutzungsvertrag gewährten Rechte und die damit übernommenen Pflichten nicht an Dritte abtreten.

10. Datenschutz

Es gilt die DATENSCHUTZ- UND ZUSTIMMUNGSERKLÄRUNG.

11. Verfügbarkeit

(1) Der NUTZER nimmt zur Kenntnis, dass VISIT keine Garantie oder Gewähr für die Verfügbarkeit der PANOMAX-PRINTSHOP-PLATTFORM übernimmt. VISIT behält sich ausdrücklich vor, die Verfügbarkeit der PANOMAX-PRINTSHOP-PLATTFORM (auch ohne vorherige Ankündigung) ganz oder teilweise einzustellen oder den Zugang zu ihr ganz oder teilweise einzuschränken.

(2) VISIT übernimmt vor diesem Hintergrund keine Verantwortung dafür, dass die angebotene Dienstleistung jederzeit und/oder unterbrechungsfrei vom NUTZER in Anspruch genommen werden kann, jedoch bemüht sich VISIT eine Verfügbarkeit des Angebots von 99 % im Jahresmittel zu erreichen und die Funktionen der PANOMAX-PRINTSHOP-PLATTFORM in ihrem jeweiligen aktuellen Zustand anzubieten.

12. Gewährleistung und Haftung

- (1) VISIT gewährleistet nach den gesetzlichen Bestimmungen.
- (2) VISIT haftet auf Schadensersatz ausschließlich (i) bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit, (ii) bei Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, (iii) wegen der Übernahme einer Beschaffenheitsgarantie, (iv) aufgrund zwingender Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz oder (v) aufgrund sonstiger zwingender Haftung.
- (4) Ausgeschlossen ist die Haftung von VISIT außerdem für Schäden aus Datenverlust, wenn die Wiederbeschaffung aufgrund fehlender oder unzureichender Datensicherung nicht möglich ist oder erschwert wird. Die vorstehende Haftungsbeschränkung gilt nicht im Falle von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.
- (5) Vorstehende Haftungsausschlüsse bzw. -beschränkungen gelten auch im Hinblick auf die Haftung der Angestellten, Arbeitnehmer, Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen von VISIT, insbesondere zugunsten der Anteilseigner, Mitarbeiter, Vertreter, Organe und deren Mitgliedern ihre persönliche Haftung betreffend.
- (6) Eine Änderung der Beweislast zum Nachteil des NUTZERS ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.
- (7) VISIT haftet nicht für eventuelle Schäden, die dadurch entstehen, dass es VISIT aufgrund von nicht von VISIT zu vertretender Fehler der Datenverarbeitung, System- oder Übertragungsstörungen oder anderer nicht von VISIT oder den Erfüllungsgehilfen von VISIT zu verantwortenden Störungen unmöglich ist, den Auftrag auszuführen.

13. Anwendbares Recht

Der zwischen dem NUTZER und VISIT bestehende Vertrag unterliegt vorbehaltlich zwingender internationalprivatrechtlicher Vorschriften dem Recht der Republik Österreich.

14. Änderung dieser VISIT-AGB, Salvatorische Klausel

(1) VISIT behält sich vor, diese VISIT-AGB jederzeit und ohne Nennung von Gründen zu ändern, wenn dies notwendig sein sollte und sofern der NUTZER dadurch nicht wider Treu und Glauben benachteiligt wird. Eine Änderung kann beispielsweise notwendig sein, um Änderungen an dem Angebot widerzuspiegeln, die außerhalb der Kontrolle von VISIT liegen, oder wegen Änderungen der rechtlichen Rahmenbedingungen für das Angebot, wie z.B. neue gesetzliche Regelungen oder gerichtliche Entscheidungen. Auf die geänderten VISIT-AGB wird hingewiesen. Sollte der NUTZER mit den geänderten VISIT-AGB nicht einverstanden sein, so kann er das Angebot von VISIT nicht mehr nutzen.

(2) Für den Fall, dass bereits ein Nutzungsvertrag zwischen VISIT und dem NUTZER bestand, versendet VISIT die geänderten Bedingungen dieser VISIT-AGB spätestens zwei Wochen vor Inkrafttreten per E-Mail. Wird vom NUTZER der Geltung der geänderten VISIT-AGB nicht innerhalb von zwei Wochen nach Empfang der Benachrichtigungs-E-Mail widersprochen, so gelten die geänderten VISIT-AGB als angenommen. Auf die Bedeutung dieser Frist von zwei Wochen wird VISIT den NUTZER in der vorgenannten E-Mail besonders hinweisen. Dem NUTZER steht unbeschadet dieser Regelung sein Kündigungsrecht zu.

(3) Sofern eine oder mehrere Bestimmungen dieser VISIT-AGB unwirksam ist bzw. sind, bleiben die übrigen Bestimmungen hiervon unberührt. Eine unwirksame Bestimmung gilt als durch eine solche ersetzt, die dem Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung in rechtswirksamer Weise wirtschaftlich am nächsten kommt. Für etwaige Regelungslücken gilt entsprechendes.